Jahresbericht

Verein Zuger Berufsbildungs-Verbund

25
26



Motto: Transformation

Inhalt

Bericht der Präsidentin	3
Bericht der Geschäftsleitung	4
Auf einen Blick	5
Berufsbildung	6
Projekte & Kommunikation	8
Finanzen	10
Verbundpartner	11

Bericht der Präsidentin

Liebe Leserinnen und Leser

«Wer immer tut, was er schon kann, bleibt immer das, was er schon ist.»
- Henry Ford

Transformation. Der Begriff klingt nach Strategie und Digitalisierung, nach neuen Märkten oder grossen Veränderungsprogrammen. Doch die vielleicht spannendste Transformation lässt sich nicht in einer Strategiepräsentation abbilden: Sie findet dort statt, wo junge Menschen ihren Weg ins Berufsleben beginnen.

Am ersten Tag stehen sie vor einer Welt, in der plötzlich ganz vieles zählt: Leistung, Zuverlässigkeit, Eigenverantwortung. Die Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteiger beginnen als Neulinge mit Potenzial. Als Raupen, bildlich ausgedrückt.

Nun beginnt die eigentliche Transformation, denn eine Berufslehre ist weit mehr als die Vermittlung von Fachwissen. Sie ist ein Entwicklungsraum, worin junge Menschen lernen, Verantwortung zu übernehmen, mit Rückschlägen umzugehen, Entscheidungen zu treffen und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten aufzubauen. Es ist die Zeit des Ausprobierens, Scheiterns, Lernens und Wachsens.

Transformation geschieht selten in grossen Sprüngen. Oft sind es die kleinen Dinge, die Grosses bewirken: Eine Aufgabe, die erstmals selbstständig gelingt. Ein Kunde, der zufrieden ist. Eine Prüfung, die besser ausfällt als erwartet. Ein ehrliches «Das hast du gut gemacht». Oder der Augenblick, in dem aus «Ich weiss nicht, ob ich das kann» ein selbstbewusstes «Ich probiere es» wird.

Genau hier liegt eine zentrale Verantwortung der Unternehmen. Es braucht Berufsbildnerinnen und Praxisausbilder, die begleiten, statt nur beurteilen. Sie prägen Unternehmenskultur und geben Orientierung, setzen Grenzen, schenken Vertrauen und schaffen Räume, in denen Fehler nicht das Ende, sondern Teil des Lernens sind. Und sie sind gelegentlich auch Übersetzende für das Universum namens «geheimnisvolle Arbeitswelt». Wer junge Menschen entwickeln will, muss ihnen etwas zutrauen, noch bevor sie selbst den Mut finden, etwas zu wagen.

Am Ende der Lehre ist niemand «fertig». Das ist auch nicht das Ziel. Aus der Raupe ist kein perfekter Schmetterling geworden, sondern ein junger Mensch mit Flügeln, mit eigenen Erfahrungen und dem Mut, sie einzusetzen. Die eigentliche Aufgabe von Transformation besteht nicht darin, Lernende zu verändern, sondern ihnen die Möglichkeit zu geben, ihre noch verborgenen Fähigkeiten zu entdecken.

Die entscheidende Frage für uns als Unternehmen lautet deshalb nicht nur: **Welche Fachkräfte brauchen wir morgen?** Sondern auch: **Welche Menschen wollen wir heute dabei unterstützen, diese Fachkräfte zu werden?**

Zukunftssicherung beginnt nicht mit der nächsten Technologie. Sie beginnt mit dem Vertrauen, dass in jedem jungen Menschen mehr steckt, als heute sichtbar ist.

Damit bildxzug den Weg in diesem Sinn erfolgreich gehen kann, braucht es engagierte Menschen, denen ich herzlich danken möchte: Meiner Vorstandskollegin und den Vorstandskollegen, dem Team von bildxzug, dem Amt für Berufsbildung, der Regierungsrätin Silvia Thalmann Gut sowie allen Personen und Institutionen, die uns wohlwollend unterstützen.

Herzlich

Elisabeth Arm
Präsidentin VZBV

Bericht der Geschäftsleitung

Liebe Leserin, lieber Leser

Das ist es. Punkt.
Ich setze einen Punkt unter 44 Jahre Berufstätigkeit, davon 23 Jahre als Geschäftsleiter von bildxzug. Geprägt war dieser Weg von wertvollen Begegnungen, Erfahrungen und gemeinsam gestalteten Strecken in der Berufsbildung. Der Punkt steht für das Einzigartige und Endgültige eines abgeschlossenen Abschnitts. Und ebenso für den Anfang eines neuen Lebensraums.

Das vergangene Geschäftsjahr war in vielerlei Hinsicht ein Jahr der Veränderung. Veränderungen prägen unser Umfeld, unsere Arbeitswelt und insbesondere die Berufsbildung. Für uns als Bildungsorganisation bedeutet dies, Entwicklungen frühzeitig zu erkennen, neue Wege zu gehen und gleichzeitig Bewährtes zu bewahren. Genau diese Balance hat uns im letzten, aber auch in all den Jahren davor beschäftigt und vorangebracht.

Wir haben neue Ideen aufgegriffen, bestehende Angebote weiterentwickelt und Projekte initiiert, die auf die veränderten Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden sowie der Arbeitswelt ausgerichtet sind.
Neue Anforderungen an Kompetenzen, Lernformen und Bildungsangebote verlangen Flexibilität und die Bereitschaft, kontinuierlich dazuzulernen. Wir haben diese Entwicklungen aufgenommen und die Organisation darauf ausgerichtet, auch künftig hochwertige und praxisnahe Lösungen für die Berufsbildung anbieten zu können.

Parallel dazu haben wir die Weiterentwicklung unserer Organisation vorangetrieben. Strukturen, Prozesse und Zusammenarbeit wurden überprüft und dort angepasst, wo dies für die zukünftige Entwicklung sinnvoll ist. Veränderungen gelingen jedoch nicht allein durch neue Prozesse oder Organisationsmodelle. Sie brauchen Menschen, die Verantwortung übernehmen, mitdenken und bereit sind, neue Wege mitzugehen.

Ein wichtiger Treiber dieser Veränderungen ist die Digitalisierung. Sie verändert nicht nur die internen Abläufe, sondern auch die Art und Weise, wie Menschen lernen, arbeiten und miteinander kommunizieren. Wir haben deshalb gezielt in digitale Lösungen investiert und gleichzeitig darauf geachtet, dass Technologie immer dem Menschen und unserem Bildungsauftrag dient.

All diese Entwicklungen fanden vor dem Hintergrund wirtschaftlicher Herausforderungen statt. Die allgemeine Unsicherheit, steigende Anforderungen und ein anspruchsvolles Marktumfeld verlangen einen verantwortungsvollen Umgang mit den Ressourcen der Mitarbeitenden. Das Wissen, ihre langjährige Erfahrung und die Verbundenheit mit ihren Aufgaben sind von unschätzbarem Wert.

Bei allen Veränderungen bleibt für mich eine zentrale Erkenntnis: Unsere Arbeit ist sinnvoll. Als Bildungsexperten leisten wir einen konkreten Beitrag dazu, Menschen beruflich weiterzubringen, Kompetenzen zu entwickeln und damit Zukunft zu gestalten. Gerade in einer Zeit, in der sich Berufsbilder und Anforderungen rasch verändern, gewinnt diese Aufgabe zusätzlich an Bedeutung.

Ich danke allen Mitarbeitenden des bildxzug-Teams herzlich für ihr grosses Engagement, ihre Offenheit und ihre Bereitschaft, Veränderungen aktiv mitzugestalten. Mein Dank gilt ebenso den Mitgliedern des Vorstands, den Lernenden und gesetzlichen Vertreter/innen, den Verantwortlichen in den Ausbildungsbetrieben, den Lehrpersonen, Partnern und allen weiteren Wegbegleitern für ihr Vertrauen und die konstruktive Zusammenarbeit. Die Berufsbildung hat im Kanton Zug einen hohen Stellenwert. So danke ich der Vorsteherin der Volkswirtschaftsdirektion, RR Silvia Thalmann Gut, dem Leiter des Amts für Berufsbildung, Dusan Milakovic mit ihren Teams für die breite Unterstützung und die lösungsorientierte, konstruktive Zusammenarbeit.

Wir blicken mit Zuversicht nach vorne. Die Veränderungen werden weitergehen - und damit auch die Chancen, die Organisation bildxzug und die Berufsbildung allgemein aktiv mitzugestalten, mutig, verantwortungsvoll und mit dem klaren Anspruch, als Berufsbildungsorganisation einen nachhaltigen Beitrag für junge Menschen, Organisationen und die Arbeitswelt zu leisten.

So setze ich den Punkt am Ende des Kapitels «Geschäftsleiter bildxzug» und eröffne damit das nächste Kapitel unter einer neuen Führung.

Beat Gauderon
Geschäftsleiter

Auf einen Blick

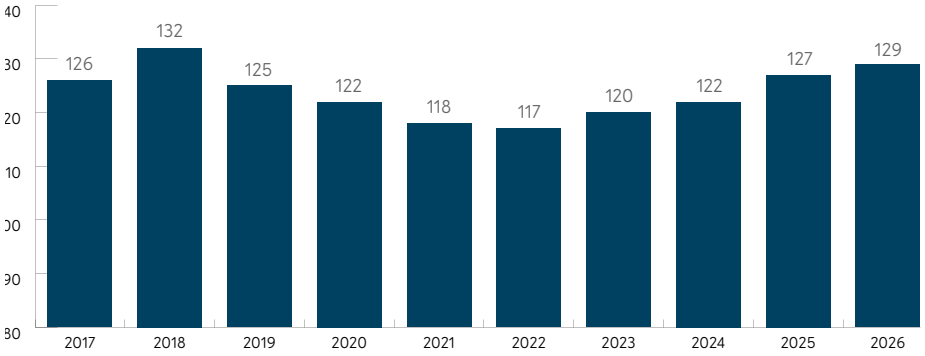


46 Lernende und Studierende (HF) starteten im August 2025 im Verbund.

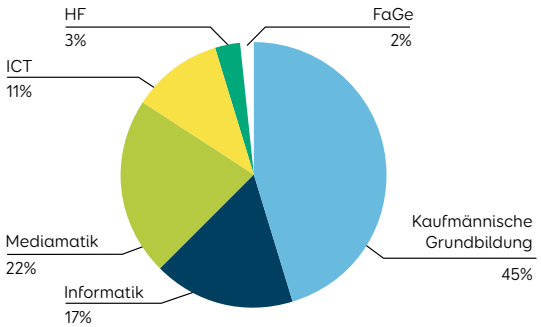


38 Lernende schlossen im August 2026 ihre Lehre im Verbund erfolgreich ab.

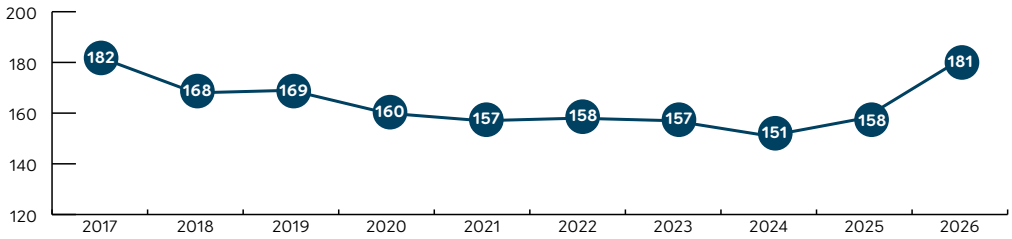
Entwicklung der Lehr- und Studiumverhältnisse während der letzten 10 Jahre



Verhältnis aller Lernenden aufgeteilt nach Ausbildungsbereich



Entwicklung der Anzahl Mitglieder im VZBV während der letzten 10 Jahre



Berufsbildung

Lehrbeginn 2025
Im August 2025 starteten 46 Lernende und Studierende (HF) in den Berufen Kaufleute EFZ, Mediamatik EFZ, Informatik EFZ, ICT-Fachleute EFZ, Fachperson Gesundheit EFZ und diplomierte Pflegefachperson HF im Verbund bei bildxzug. Den Einstieg bildete ein viertägiges Einführungsseminar, das den Lernenden einen motivierenden und praxisorientierten Start ermöglichte. Im Anschluss fühlten sie sich gut auf ihre Einsätze in den Praxisbetrieben vorbereitet.


Einführungsseminar 2025

Qualifikationsverfahren 2026
38 Lernende haben das Qualifikationsverfahren erfolgreich bestanden. Unter dem Motto «TRANSFORMATION» wurde dieser wichtige Meilenstein an der internen Abschlussfeier gemeinsam mit den Lernenden, ihren Angehörigen, Praxisbildner:innen und dem bildxzug Team gefeiert. Dabei stand der gemeinsame Rückblick auf die Lehrzeit ebenso im Mittelpunkt wie der Blick nach vorne.


Abschluss 2026

QV Training KV-Reform
Im Zuge der Reform der kaufmännischen Grundbildung haben sich die Anforderungen an das Qualifikationsverfahren (QV) deutlich verändert. Vor diesem Hintergrund haben wir in diesem Jahr erstmals ein umfassendes Trainingsangebot für unsere angehenden Kauffrauen und Kaufmänner entwickelt. Ziel war es, die Lernenden gezielt auf die neuen Rahmenbedingungen vorzubereiten und ihnen Sicherheit im Umgang mit den angepassten Prüfungsformaten zu geben. In praxisnahen Workshops wurden zentrale Inhalte vertieft, offene Fragen geklärt und realitätsnahe Prüfungssituationen simuliert. Die hohe Teilnahme und das engagierte Mitwirken der Lernenden haben den Bedarf an dieser Form der Unterstützung klar unterstrichen. Besonders geschätzt wurde die Möglichkeit, die praktische Arbeit unter Realbedingungen zu üben und individuelles Feedback zu erhalten.


QV-Training

Berufsschauen
Im Frühjahr 2026 war bildxzug an mehreren Berufsschauen im Kanton Zug vertreten, darunter in Oberägeri, Menzingen und Hünenberg. Vor Ort informierten unsere Mitarbeitenden gemeinsam mit Lernenden Schülerinnen und Schüler der Primar- und Oberstufe über die vielfältigen Möglichkeiten einer Lehre im Verbund sowie über unterschiedliche Berufsprofile und Ausbildungsmodelle.

Präsenz in Schulen
Unsere Berufsbildner:innen engagierten sich im Rahmen von «Rent-a-Boss»-Einsätzen direkt in Schulklassen. Sie vermittelten praxisnahe Einblicke in den Bewerbungsprozess, führten Übungssequenzen für Vorstellungsgespräche durch und unterstützten die Jugendlichen gezielt bei ihrer Berufswahl. Auch unsere Lernenden brachten sich aktiv ein, insbesondere im Projekt «Rent-a-Stift», bei dem sie authentisch aus ihrem Berufsalltag berichteten und so als glaubwürdige Vorbilder auftraten. Diese vielseitigen Aktivitäten leisteten einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Berufsorientierung der Jugendlichen.

Interaktive Praxisbildnerschulung
Im Februar 2026 haben wir unsere Praxisbildnerschulung in einem neuen, interaktiven Online-Format eingeführt. Damit reagieren wir gezielt auf die hohe Nachfrage unserer Partnerunternehmen sowie auf das Bedürfnis nach flexiblen, orts- und zeitunabhängigen Lernmöglichkeiten. Die Schulung vermittelt kompakt die zentralen Grundlagen für eine erfolgreiche Ausbildung im Verbund.

Die Teilnehmenden erhalten einen klar strukturierten Überblick über die Organisation und die Zusammenarbeit mit bildxzug. Abläufe, Zuständigkeiten und Rahmenbedingungen werden verständlich aufgezeigt, wodurch Praxisbildner:innen Sicherheit in ihrer Rolle gewinnen. Ein besonderer Fokus liegt auf den Erwartungen und Aufgaben im Ausbildungsalltag sowie auf konkreten Handlungsempfehlungen für die Begleitung der Lernenden.

Sprachaufenthalt
In den Frühlingsferien 2026 konnten unsere Lernenden im ersten Lehrjahr der kaufmännischen Grundbildung erstmals ihren Sprachaufenthalt selbstständig organisieren. Dabei standen ihnen sowohl die Wahl des Reiseziels als auch der zu vertiefenden Sprache frei. Ziel dieses neuen Ansatzes war es, Eigenverantwortung zu fördern und die Lernenden frühzeitig in die Planung und Umsetzung eines Auslandaufenthalts einzubeziehen. Die selbstständige Organisation umfasste unter anderem die Wahl der Sprachschule, der Unterkunft sowie die individuelle Gestaltung des Aufenthalts.

Die Erfahrungen zeigen, dass diese Form des Lernens im Ausland nicht nur die Sprachkompetenzen stärkt, sondern auch die Selbstständigkeit und Planungskompetenz der Lernenden fördert. Gleichzeitig erhielten sie wertvolle Einblicke in andere Kulturen und konnten ihre persönlichen sowie beruflichen Horizonte erweitern.


Collage Sprachaufenthalte

mediamatikPLUS - Berlin
Im April besuchten 6 Mediamatik Lernende im Rahmen der FörderprogrammePLUS von bildxzug Berlin. Wie letztes Jahr standen eine Woche Fotografie und eine Woche Videografie auf dem Programm.

Bernhard Moosbauer leitete die erste Woche. Mit seiner freundlichen und offenen Art fühlten sich die angehenden Fotograf:innen sofort wohl und konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Das Ergebnis? Zahlreiche spannende Bilder von jungen Menschen die sichtlich Freude daran hatten, diese Fotos zu schiessen.

In der zweiten Woche drehte sich alles ums Filmen. Die Lernenden erstellten in dieser Woche einen Kurzfilm namens „Losing You“, in welchem sie ihre neu erworbenen Kompetenzen in der Produktion, dem Schnitt und Sounddesign zum Einsatz bringen konnten.

Projekte & Kommunikation

Wechsel Geschäftsleitung
Per 31. März 2026 wurde Beat Gauderon nach langjähriger und engagierter Tätigkeit in der Geschäftsleitung von bildxzug in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. In seiner Zeit bei bildxzug hat er die Entwicklung des Unternehmens massgeblich mitgeprägt und wichtige Impulse für die Weiterentwicklung der Ausbildung im Verbund gesetzt.

Neue Verbundpartner
Im Geschäftsjahr 2025/26 haben sich folgende Organisationen dem Verbund angeschlossen:
fourNET AG, Max Felchlin AG, Theia Solutions, Maler Matter, Trihow, Hostettler AG, Internezzo, Amt für Informatik und Organisation, Emhart Glass SA, Wismer Landtechnik, vality AG, KD Zug Treuhand, Abt Holzbau, Erzinger Audio Video Solutions AG, Einwohnergemeinde Unterägeri, Tresolar A, PPP Group, Perlen Packaging AG
Wir heissen alle neuen Verbundpartner herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Überarbeitung Webseite
Seit dem Frühjahr 2026 arbeiten wir an der Neugestaltung unserer Webseite. Dabei wird der digitale Auftritt von bildxzug Schritt für Schritt überarbeitet und inhaltlich sowie visuell weiterentwickelt. Im Zentrum stehen eine klare Struktur und eine zeitgemässe Darstellung unserer Angebote und Informationen. Die neue Webseite wird so aufgebaut, dass sich unterschiedliche Anspruchsgruppen besser zurechtfinden und die gesuchten Antworten einfacher und schneller erhalten. Inhalte werden überarbeitet, ergänzt und neu gegliedert, um die Nutzung im Alltag zu erleichtern.

Mit diesem Projekt schaffen wir eine aktualisierte Grundlage für unsere digitale Kommunikation und begleiten die Weiterentwicklung von bildxzug auch online konsequent weiter.

Akquisemassnahmen
Zur gezielten Weiterentwicklung unseres Partnernetzwerks wurden im Geschäftsjahr 2025/26 die Akquisemassnahmen ausgebaut und professionalisiert. Dafür wurde eine zusätzliche Fachperson eingestellt, die sich im Kanton Zug auf die Gewinnung neuer Partnerunternehmen konzentriert. Durch eine aktive Ansprache und eine stärkere Vernetzung im regionalen Wirtschaftsumfeld konnten neue Partnerschaften initiiert und die Präsenz von bildxzug weiter gefestigt werden. Dadurch wird eine wichtige Grundlage geschaffen, um auch künftig ausreichend Ausbildungsplätze im Verbund anbieten zu können.

Social Media
Im Geschäftsjahr 2025/26 liegt ein verstärkter Fokus auf dem digitalen Marketing. bildxzug nutzt digitale Kanäle gezielt, um regelmässig mit unterschiedlichen Anspruchsgruppen in Kontakt zu treten und relevante Informationen zeitnah zu teilen.
Ein zentraler Bestandteil sind dabei die kontinuierlich erscheinenden Newsletter, die über aktuelle Entwicklungen, Angebote und Projekte informieren. Ergänzend dazu werden auf LinkedIn und Instagram regelmässig Beiträge veröffentlicht, die Einblicke in den Ausbildungsalltag, Veranstaltungen und weitere Aktivitäten geben.



Faszination Technik
Das Projekt „Faszination Technik" blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Das erste Mal waren im Frühlingssemester alle Termine für Schulklassen ausgebucht. Seit diesem Jahr wird unser Team durch Laura Gautschi verstärkt. Durch ihr Studium in Maschinenbau bringt sie zahlreiche Ideen mit und leitet Workshops für Schulklassen und girls-for-mint. Dank ihrer Unterstützung konnten im Frühling bereits zwei neue Workshops ausgearbeitet werden. Neu bieten wir den Workshop «Künstliche Intelligenz» und «Smarthome» an. In Zusammenarbeit mit dem GIBZ konnten wir im Herbst zum ersten Mal den Workshop «BubbleBit» sowie auch «Robotik mit Lego Mindstorm» durchführen. Der Robotik Workshop wurde an vier Vormittagen angeboten und die Mädchen waren begeistert dabei.



Im letzten Projektjahr haben rund 35 girls-for-mint Workshops stattgefunden. Weiter haben wir drei Projektwochen durchgeführt und 35 Schulklassen besucht. Mit unseren Angeboten haben wir im letzten Jahr rund 250 Mädchen mit unseren Workshops erreicht und in den Schulkassen waren es 1200 Schüler:innen.

Die girls-for-mint-Workshops - genauso wie jene von Faszination Technik - haben durch das seit 2021 im Betrieb genommene Technik-Mobil einen richtigen Aufschwung erlebt. Die Nähe zum Zielpublikum, die Niederschwelligkeit, die das Angebot «vor Ort» mit sich bringt, sowie die Aufmerksamkeit, die das visuell auffällige Technik-Mobil generiert, trugen dazu bei, dass ab dem ersten Kontakt eine Sensibilisierung auf die MINT-Themen stattfinden konnte.

Die explorativ aufgebauten Workshops werden laufend weiterentwickelt um Schüler:innen immer wieder aufs Neue zu begeistern. Das Technik-Mobil bietet viel Platz zum Entdecken und Tüfteln, sodass sich daraus spannende und erfolgsversprechende zusätzliche Workshopangebote entwickelt haben.

- 17 verschiedene Workshops
- Eine komplette Projetwoche (stufenübergreifend 1. - 6. Klasse)
- Individuelle Projektwochen möglich

Dank unseren zahlreichen Unterstützer:innen, Sponsor:innen und Partner:innen durften wir dieses Jahr etliche Kinder für MINT begeistern.

Wir bedanken uns bei Glencore International AG, Lotteriefonds Zug, Stiftung Pro Humanitate, Werner Siemens-Stiftung, Prof. Otto Beisheim Stiftung, Stadt Zug, Johnson&Johnson AG, Lotteriefonds Schwyz, Komax AG, Besi Switzerland AG, Bucher Hydraulics und Roche Diagnostics AG für Ihre finanzielle Umstützung. Ein grosses Dankeschön geht auch an alle Gemeinden, welche uns immer wieder unterstützen und auch an alle Spender:innen.

Ausblick
Für den Herbst 2026 ist ein MINT-Camp für Mädchen geplant. In den Herbstferien werden bis zu 10 Mädchen mit uns experimentieren und tüfteln. Wir freuen uns auf dieses neue Format.



Finanzen

Detailliertere Kommentare zur Jahresrechnung erfolgen an der kommenden Mitgliederversammlung am Donnerstag, 26. November 2026.

> zur Jahresrechnung



Verbundpartner

Ausbilden im Verbund ist nur dann möglich, wenn Unternehmen gemeinsam Verantwortung übernehmen und regelmässig Ausbildungsplätze anbieten. bildxzug als Leitorganisation darf auf eine beachtliche Zahl engagierter Mitgliedern zählen, die den Verein aktiv mittragen. Ein ganz besonderer Dank richtet sich an alle diese Unternehmen und OdA, die gemeinsam eine starke Berufsbildungsorganisation im Kanton Zug bilden und mit ihrer Unterstützung über hundert Lehrstellen im Dienstleistungsbereich sicherstellen.

Mitglieder im VZBV per 31.07.2026

4POS AG, Baar **A** Abadis AG, Baar; AbbVie AG, Cham; Abt Holzbau AG, Baar; ai-concept GmbH, Zug; Alfacel AG, Cham; Alfred Müller AG, Baar; Alterswohnheim Mütschi, Walchwil; AMC International AG, Rotkreuz; Amgen (Europe) GmbH, Rotkreuz; Amplifon AG, Baar; Amt für Berufsbildung Schwyz, Schwyz; Amt für Berufsbildung Zug, Zug; Amt für Informatik und Organisation, Zug; Anderhub Druck-Service AG, Rotkreuz; ANDRITZ HYDRO AG, Kriens; Angelini Pharma S.p.A., Zug; ARCON Informatik AG, Steinhausen; Ardo Medical AG, Unterägeri; ARISCO Versicherungen AG, Rotkreuz; Ausgleichskasse / IV-Stelle Zug, Zug; Autoliv Switzerland GmbH, Zug; AVS Systeme AG, Hünenberg **B** Besi Switzerland AG, Steinhausen; Bildungsnetz Zug, Zug; Biogen International GmbH, Baar; Biogen Switzerland AG, Baar; Bluequest Resources AG, Baar; Bolder Trustees (Switzerland) AG, Baar; BSV Bauen Schätzen Verwalten AG, Zug **C** Caminada Treuhand AG Zug, Zug; Cilag GmbH International (CH), Zug; CodX Software AG, Cham; Connect Com AG, Rothenburg **D** Digital Realty Switzerland GmbH, Glattbrugg **E** Ehrbar AG, Zug; Einwohnergemeinde Baar, Baar; Einwohnergemeinde Oberägeri, Oberägeri; Einwohnergemeinde Unterägeri, Unterägeri; Emerson Process Management AG, Baar; Emhart Glass SA, Steinhausen; enovetic AG, Rotkreuz; Erzinger Audio Video Solutions AG, Baar; ESAB Europe GmbH, Steinhausen; exanic AG, Baar **F** Fabrical GmbH, Zürich; Fineac Treuhand AG, Zug; First Frame Networkers AG, Baar; Frauenzentrale Zug, Zug **G** Garaventa AG, Goldau; Gebrüder Hodel AG, Baar; Gebrüder Iten AG, Unterägeri; Gemeinde Steinhausen, Steinhausen; Gemeindeverwaltung Unterägeri, Unterägeri; Gewerblich-industrielles Bildungszentrum Zug, Zug; Glencore International AG, Baar; **H** Haleon Schweiz AG, Rotkreuz; Hapimag AG, Steinhausen; Hotelinnovativ AG, Baar; HUGO BOSS (Schweiz) AG, Zug **I** IBKR Financial Services AG, Zug; InfoGuard AG, Baar; Infront Sports & Media AG, Zug; Ingram Micro GmbH, Cham; inmedis AG, Zug; International School of Zug and Luzern, Baar; internezzo AG, Rotkreuz; ITB-Swiss AG, Steinhausen; IWP AG, Steinhausen **K** Kannewischer Ingenieurbüro AG, Cham; Kaufmännisches Bildungszentrum Zug, Zug; Klett und Balmer AG, Baar; Klinik Adelheid AG, Unterägeri; Klinik Meissenberg AG, Zug; Knobel Schuleinrichtungen AG, Sins; Kloster Kappel, Kappel am Albis; Korporation Baar-Dorf, Baar; Korporation Unterägeri, Unterägeri; Kreivo AG, Zug; Künzi Treuhand AG **L** LBBZ Schluechthof, Cham; Leuchter Management Services AG Luzern; Liberty Vorsorge AG, Schwyz; Lupin Atlantis Holdings SA, Zug; Lustenberger & Dürst SA, Hünenberg **M** Maler Matter AG, Baar; Manatrade AG, Baar; Manentia Wealth Consulting Group AG, Zug; Marinex SA, Walchwil; Mars Schweiz AG, Baar; Max Felchlin AG, Ibach; Medaxis AG, Baar; Medela AG, Baar; MEDISYN SA, Kriens; Metro International AG, Baar; mmb media agentur AG, Steinhausen; Mövenpick Wein AG, Baar **N** Natur- und Tierparkverein Goldau, Goldau; NESINCO Management AG, Zug; Nexxiot AG, Zürich; Niedermann AG, Baar; NIS AG, Sursee; **O** Odlo International AG Hünenberg; ORBIS Schweiz AG, Baar **P** Pädagogische Hochschule Zug, Zug; Pala Investments Ltd, St. Helier, Zug; Perlen Packaging AG, Perlen; Pflegezentrum Baar, Baar; Pflegezentrum Luegeten AG, Menzingen; Pharma Service AG, Zug; PPP Group AG, Hünenberg; PricewaterhouseCoopers AG, Zug; Primelco Visual Data AG, Baar; Privat Spitex Stern GmbH Emmen; Pro Senectute, Zug **R** r. beeler + partner treuhand AG, Zug; Rittmeyer AG, Baar; Roche Diagnostics International AG, Rotkreuz; **S** Sandoz Pharmaceuticals AG, Rotkreuz; Schiller AG, Baar; Schindler Berufsbildung, Ebikon; Schulen St. Michael Zug, Zug; Seniorenzentrum Weiherpark Steinhausen, Steinhausen; Shell (Switzerland) AG, Baar; SHL Medical AG, Zug; Siemens Healthineers International AG, Steinhausen;

SKECHERS, Cham; smart-me AG, Rotkreuz; Softec AG, Steinhausen; Sovique AG, Baar; Spitex Kanton Zug, Baar; Spitex Ländli GmbH, Oberägeri; Stadt Zug (Verwaltung – IT), Zug; Stiftung Maihof Zug, Menzingen; Strauss Commodities AG, Zug; swisspor Management AG, Steinhausen; Switzerland Global Enterprise, Zürich; **T** Textilfabrik24.ch AG, Baar; Theia Solutions AG, Zürich; Tobias Hürlimann, Walchwil; Tresolar AG, Baar; Tschümperlin AG, Baustoffe, Baar; TTI, Inc., Wilmington/Delaware, Baar; Tüftellabor Zug, Zug **U** Universität Zürich - Vetsuisse-Fakultät Zürich **V** V-Zug AG, Zug; vality AG, Root D4; Verein Technologie Forum Zug, Steinhausen; verope AG, Zug; Viatris Pharma AG, Steinhausen; VQF Verein zur Qualitätssicherung, Zug; VTG Rail Europe GmbH, Steinhausen; VVPK Consulting GmbH, Rotkreuz; **W** Wascosa AG, Luzern; Wismer Landtechnik AG, Baar; WWZ Energie AG, Zug; **Z** zCapital AG, Zug; Zentrum Breiten, Oberägeri; Zentrum Dreilinden, Rotkreuz; Zeppelin International AG, Steinhausen; Zuger Kantonalbank, Zug; Zuger Kantonsspital AG, Baar; Zuger Polizei, Zug; Zugerberg Finanz AG, Zug; Zugerland Verkehrsbetriebe AG, Zug

bildxzug - Lehre im Verbund
Landis + Gyr-Strasse 1
6300 Zug
T 041 544 77 00
info@bildxzug.ch

www.bildxzug.ch

Herausgeber
Verein Zuger Berufsbildungs-Verbund
Inhalt und Umsetzung
bildxzug
Veröffentlichung
Dieser Jahresbericht erscheint ausschliesslich in elektronischer Form und ist verfügbar unter: www.bildxzug.ch/bildxzug/verein
Veröffentlichungsdatum
November 2026